

## 031 Deutsch

### Lehrplan 21 – Vertiefungsmodul Deutsch – 1./2. Primar

20.031.01.01

Schuljahr: 20/21

**Kursdaten:** Samstag 31.10.2020 08:30 - 11:30

Samstag 05.12.2020 08:30 - 11:30

**Zielgruppe:** Lehrpersonen 1./2. Primar

**Leitung:** Naxhi Selimi, Dozent PHSZ

**Kursdauer:** 6 Std.

**Kursplätze:** 14 - 24

**Kursort:** Innerschwyz

#### AUSSCHREIBUNGSTEXT

In den zwei Halbtagen des Vertiefungskurses wird mit Inputs, Transferaufgaben und Gruppenarbeiten dargestellt, wie die sechs Sprachbereiche Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben, Sprache i.F. und Literatur i.F. gemäss LP21 kompetenzorientiert und als Bündel im Unterricht umgesetzt werden können. Zudem werden Formen für eine kompetenzorientierte Einschätzung und Förderung der Schülerinnen und Schüler in den obigen Deutschbereichen besprochen.

#### ZIELE

Die Teilnehmenden

- können die LP21-Begriffe im Kontext des Deutschunterrichts anwenden.
- planen und erarbeiten mithilfe der kantonalen Lehrmittel Unterrichtsbeispiele in unterschiedlichen Kompetenzstufen und kennen verschiedene Aufgabentypen.
- beurteilen Schülerprodukte und erörtern die Beurteilungsformen – formativ, summativ und prognostisch im Kontext des LP21.
- können ihre Erfahrungen austauschen und darüber reflektieren.

#### VORAUSSETZUNGEN

Die Teilnehmenden

- kennen die Grundlagen des LP21 und haben das Aufbaumodul Deutsch LP21 besucht.
- kennen den Aufbau des LP21 und können ihn lesen (z.B. Kürzel, gestrichelte Linien usw.).
- haben sich mit dem Lernverständnis sowie Überfachlichen Kompetenzen und fächerübergreifenden Themen auseinandergesetzt.
- kennen wichtige Merkmale von kompetenzorientierten Aufgabestellungen.

#### INHALTE

Zentrale Ebenen der Bildungssprache Deutsch und deren Umsetzung auf der Basis des LP21 und mithilfe der kantonalen Lehrmittel.

#### ARBEITSWEISE

Praxisorientierte Impulse werden durch Übungsbeispiele ergänzt und im Plenum ausgewertet. In Gruppen beurteilen die Teilnehmenden zudem Schülerprodukte und tauschen ihre Erfahrungen aus.

#### INFRASTRUKTUR

2 Seminarräume, Beamer inkl. Sound, Whiteboard, Internet

## HINWEIS FÜR DIE EINLADUNG

Die Teilnehmenden erhalten einen Teil der Unterlagen elektronisch vor Kursbeginn und einen Teil als Printversion zu Beginn des ersten Kurshalbtags:

- Programm (Printversion oder elektronisch)
- LP21-Auszug: Kapitel „Deutsch“ (wird am ersten Kurshalbttag verteilt)
- Kantonale Lehrmittel: Die Sprachstarken 2, Tobi oder Leseschlau; DaZ: Hoppla (jeder bringt ein Lehrmittelexemplar der eigenen Klasse/Gruppe mit)

## ZIELGRUPPE

Lehrpersonen 1./2. Primar

## 031 Deutsch

### Lehrplan 21 – Vertiefungsmodul Deutsch – 3./4. Primar

20.031.02.01

Schuljahr: 20/21

**Kursdaten:** Mittwoch 16.09.2020 13:30 - 16:30

Mittwoch 25.11.2020 13:30 - 16:30

**Zielgruppe:** Lehrpersonen 3./4. Primar

**Leitung:** Naxhi Selimi, Dozent PHSZ

**Kursdauer:** 6 Std.

**Kursplätze:** 14 - 24

**Kursort:** Ausserschwyz

#### AUSSCHREIBUNGSTEXT

In den zwei Halbtagen des Vertiefungskurses wird mit Inputs, Transferaufgaben und Gruppenarbeiten dargestellt, wie die sechs Sprachbereiche Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben, Sprache i.F. und Literatur i.F. gemäss LP21 kompetenzorientiert und als Bündel im Unterricht umgesetzt werden können. Zudem werden Formen für eine kompetenzorientierte Einschätzung und Förderung der Schülerinnen und Schüler in den obigen Deutschbereichen besprochen.

#### ZIELE

Die Teilnehmenden

- können die LP21-Begriffe im Kontext des Deutschunterrichts anwenden.
- planen und erarbeiten mithilfe der kantonalen Lehrmittel Unterrichtsbeispiele in unterschiedlichen Kompetenzstufen und kennen verschiedene Aufgabentypen.
- beurteilen Schülerprodukte und erörtern die Beurteilungsformen – formativ, summativ und prognostisch im Kontext des LP21.
- können ihre Erfahrungen austauschen und darüber reflektieren.

#### VORAUSSETZUNGEN

Die Teilnehmenden

- kennen die Grundlagen des LP21 und haben das Aufbaumodul Deutsch LP21 besucht.
- kennen den Aufbau des LP21 und können ihn lesen (z.B. Kürzel, gestrichelte Linien usw.).
- haben sich mit dem Lernverständnis sowie überfachlichen Kompetenzen und fächerübergreifenden Themen auseinandergesetzt.
- kennen wichtige Merkmale von kompetenzorientierten Aufgabestellungen.

#### INHALTE

Zentrale Ebenen der Bildungssprache Deutsch und deren Umsetzung auf der Basis des LP21 und mithilfe der kantonalen Lehrmittel.

#### ARBEITSWEISE

Praxisorientierte Impulse werden durch Übungsbeispiele ergänzt und im Plenum ausgewertet. In Gruppen beurteilen die Teilnehmenden zudem Schülerprodukte und tauschen ihre Erfahrungen aus.

#### INFRASTRUKTUR

2 Seminarräume, Beamer inkl. Sound, Whiteboard, Internet

## HINWEIS FÜR DIE EINLADUNG

Die Teilnehmenden erhalten einen Teil der Unterlagen elektronisch vor Kursbeginn und einen Teil als Printversion zu Beginn des ersten Kurshalbtags:

- Programm (Printversion oder elektronisch)
- LP21-Auszug: Kapitel „Deutsch“ (wird am ersten Kurshalbttag verteilt)
- Kantonale Lehrmittel: Die Sprachstarken, Tobi oder Leseschlau; DaZ: Hoppla (jeder bringt ein Lehrmittelexemplar der eigenen Klasse/Gruppe mit)

## ZIELGRUPPE

Lehrpersonen 3./4. Primar

## 031 Deutsch

### Lehrplan 21 – Vertiefungsmodul Deutsch – 5./6. Primar

20.031.03.01

Schuljahr: 20/21

**Kursdaten:** Samstag 19.09.2020 08:30 - 11:30

Samstag 28.11.2020 08:30 - 11:30

**Zielgruppe:** Lehrpersonen 5./6. Primar

**Leitung:** Naxhi Selimi, Dozent PHSZ

**Kursdauer:** 6 Std.

**Kursplätze:** 14 - 24

**Kursort:** Innerschwyz

#### AUSSCHREIBUNGSTEXT

In den zwei Halbtagen des Vertiefungskurses wird mit Inputs, Transferaufgaben und Gruppenarbeiten dargestellt, wie die sechs Sprachbereiche Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben, Sprache i.F. und Literatur i.F. gemäss LP21 kompetenzorientiert und als Bündel im Unterricht umgesetzt werden können. Zudem werden Formen für eine kompetenzorientierte Einschätzung und Förderung der Schülerinnen und Schüler in den obigen Deutschbereichen besprochen.

#### ZIELE

Die Teilnehmenden

- können die LP21-Begriffe im Kontext des Deutschunterrichts anwenden.
- können mithilfe der kantonalen Lehrmittel Unterrichtsbeispiele in unterschiedlichen Kompetenzstufen erarbeiten und kennen verschiedene Aufgabentypen.
- können Schülerprodukte beurteilen und die Beurteilungsformen erörtern – formativ, summativ und prognostisch im Kontext des LP21.
- können ihre Erfahrungen austauschen und darüber reflektieren.

#### VORAUSSETZUNGEN

Die Teilnehmenden

- kennen die Grundlagen des LP21 und haben das Aufbaumodul Deutsch LP21 besucht, kennen den Aufbau des LP21 und können ihn lesen (z.B. Bedeutung der gestrichelten Linien, Kürzel, Zyklen usw.),
- haben sich mit dem Lernverständnis sowie überfachlichen Kompetenzen und fächerübergreifenden Themen auseinandergesetzt.
- kennen wichtige Merkmale von kompetenzorientierten Aufgabestellungen.

#### INHALTE

Zentrale Ebenen der Bildungssprache Deutsch und deren Umsetzung auf der Basis des LP21 und mithilfe der kantonalen Lehrmittel.

#### ARBEITSWEISE

Praxisorientierte Impulse werden durch Übungsbeispiele ergänzt und im Plenum ausgewertet. In Gruppen beurteilen die Teilnehmenden zudem Schülerprodukte und tauschen ihre Erfahrungen aus.

#### INFRASTRUKTUR

2 Seminarräume, Beamer inkl. Sound, Whiteboard, Internet

## HINWEIS FÜR DIE EINLADUNG

Die Teilnehmenden erhalten einen Teil der Unterlagen elektronisch vor Kursbeginn und einen Teil als Printversion zu Beginn des ersten Kurshalbtags:

- Programm (Printversion oder elektronisch)
- LP21-Auszug: Kapitel „Deutsch“ (wird am ersten Kurshalbttag verteilt)
- Kantonale Lehrmittel: Die Sprachstarken, DaZ: Pipapo (jeder bringt ein Lehrmittelexemplar der eigenen Klasse/Gruppe mit)

## ZIELGRUPPE

Lehrpersonen 5./6. Primar

## 031 Deutsch

### Lehrplan 21 – Deutsch: Medienbildung, Textverarbeitung, Präsentationstechniken

20.031.04.01

Schuljahr: 20/21

<b>Kursdaten:</b>	Montag 01.03.2021 08:30 - 16:00 Dienstag 02.03.2021 08:30 - 16:00 Mittwoch 03.03.2021 08:30 - 16:00
<b>Zielgruppe:</b>	Lehrpersonen 5./6. Primar
<b>Leitung:</b>	Iwan Schrackmann, Dozent PHSZ Morena Borelli, Leiterin Fachstelle facile, Dozentin PHSZ
<b>Kursdauer:</b>	18 Std.
<b>Kursplätze:</b>	14 - 24
<b>Kursort:</b>	Innerschwyz

#### AUSSCHREIBUNGSTEXT

##### ZIELE

Die Kursteilnehmenden können in einer 5./6. Klasse den Teil «Medienbildung» des Lehrplans «Medien und Informatik» unterrichten und die Anwendungskompetenzen im Fach Deutsch vermitteln.

##### INHALTE

- Ziele und Inhalte der Medienbildung des Lehrplans «Medien und Informatik»
- Kantonale Rahmenbedingungen (u.a. Zeitgefässe, Beurteilung, Schnittstellen beim Aufbau von Anwendungskompetenzen)
- Planungshilfen (Jahresplanungsvorschlag) gemäss der Wegleitung «Medien und Informatik» für Lehrpersonen der 5./6. Klasse
- Konkrete Unterrichtsszenarien und Umsetzungsideen
- Didaktische Hinweise zum Aufbau von Anwendungskompetenzen
- Vorstellung und Besprechung der empfohlenen Lehrmittel und Unterrichtshilfen, Hinweise auf Bezüge zu vorhandenen Lehrmitteln

##### ARBEITSWEISE

Inputs sowie das «Durchspielen» und Besprechen von konkreten Unterrichtsszenarien wechseln sich ab.

#### HINWEIS FÜR DIE EINLADUNG

Nehmen Sie bitte folgende Materialien mit:

- Ihr persönliches Notebook mit installiertem Microsoft Office (mit Word, PowerPoint) oder vergleichbaren Programmen. Falls Sie kein Notebook haben, stellen wir Ihnen ein HP-Notebook mit Windows 10 zur Verfügung.
- Die Sprachstarken (5./6. Klasse), inkl. Arbeitsheft
- Kopfhörer
- Bei Bedarf: USB-Stick

Beachten Sie bitte, dass wir im Rahmen des Kurses keinen ICT-Support an Ihrem persönlichen Gerät leisten können und keine Softwareprogramme auf Ihrem Gerät installieren werden.

Hinweis: Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass bei obligatorischen Lehrplankursen Absenzen von Kursteilen nur in triftigen Gründen geltend gemacht werden können (z.B. bei Krankheit, Unfall, Todesfall in der Familie). Im Zweifelsfall nehmen die Kursleitungen mit der W+D Kontakt auf.

## HINWEISE BOOKLET

Der obligatorische Kurs richtet sich ausschliesslich an Primarlehrpersonen der 5./6. Klasse, die

a) entweder bereits den Kurs «Lehrplan 21 – Mathematik: Tabellenkalkulation – 5./6. Primar» (1 Tag) absolviert haben oder

b) von den beiden Fächern Deutsch und Mathematik (auch künftig) nur Deutsch unterrichten und ihre Lehrberechtigung für das Fach Mathematik nicht aufrechterhalten wollen.

Eigene grundlegende Anwendungskompetenzen im Bereich der Textverarbeitung und Präsentation mit digitalen Medien werden vorausgesetzt bzw. können in entsprechenden freiwilligen Kursen (Rubrik 44) vorgängig erworben werden.

## ZIELGRUPPE

Lehrpersonen 5./6. Primar



033 Mathematik

031 Deutsch

## Lehrplan 21 – Deutsch: Medienbildung, Textverarbeitung, Präsentationstechniken UND Lehrplan 21 – Mathematik Tabellenkalkulation (Kombikurs)

20.031.05.01

Schuljahr: 20/21

- Kursdaten:** Montag 01.03.2021 08:30 - 16:00  
Dienstag 02.03.2021 08:30 - 16:00  
Mittwoch 03.03.2021 08:30 - 16:00  
Donnerstag 04.03.2021 08:30 - 16:00
- Zielgruppe:** Lehrpersonen 5./6. Primar
- Leitung:** Larissa Baron, Kaderlehrperson  
Chantal Weber, Primarlehrerin
- Kursdauer:** 24 Std.
- Kursplätze:** 14 - 24
- Kursort:** Ausserschwyz

### AUSSCHREIBUNGSTEXT

#### ZIELE

Die Kursteilnehmenden können in einer 5./6. Klasse den Teil «Medienbildung» des Lehrplans «Medien und Informatik» unterrichten und die Anwendungskompetenzen in den beiden Fächern Deutsch und Mathematik vermitteln.

#### INHALTE

- Ziele und Inhalte der Medienbildung des Lehrplans «Medien und Informatik»
- Kantonale Rahmenbedingungen (u.a. Zeitgefässe, Beurteilung, Schnittstellen beim Aufbau von Anwendungskompetenzen)
- Planungshilfen (Jahresplanungsvorschlag) gemäss der Wegleitung «Medien und Informatik» für Lehrpersonen der 5./6. Klasse
- Konkrete Unterrichtsszenarien und Umsetzungsideen
- Didaktische Hinweise zum Aufbau von Anwendungskompetenzen
- Vorstellung und Besprechung der empfohlenen Lehrmittel und Unterrichtshilfen, Hinweise auf Bezüge zu vorhandenen Lehrmitteln

#### ARBEITSWEISE

Inputs sowie das «Durchspielen» und Besprechen von konkreten Unterrichtsszenarien wechseln sich ab.

### INFRASTRUKTUR

12 Notebooks

### HINWEIS FÜR DIE EINLADUNG

Nehmen Sie bitte folgende Materialien mit:

- Ihr persönliches Notebook mit installiertem Microsoft Office (mit Word, Excel, PowerPoint) oder vergleichbaren Programmen.

- Die Sprachstarken (5./6. Klasse), inkl. Arbeitsheft
- Schweizer Zahlenbuch (5./6. Klasse) inkl. Arbeitsheft
- Kopfhörer
- Bei Bedarf: USB-Stick

Beachten Sie bitte, dass wir im Rahmen des Kurses keinen ICT-Support an Ihrem persönlichen Gerät leisten können und keine Softwareprogramme auf Ihrem Gerät installieren werden.

Hinweis: Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass bei obligatorischen Lehrplankursen Absenzen von Kursteilen nur in triftigen Gründen geltend gemacht werden können (z.B. bei Krankheit, Unfall, Todesfall in der Familie). Im Zweifelsfall nehmen die Kursleitungen mit der W+D Kontakt auf.

## HINWEISE BOOKLET

Obligatorischer Kurs für Primarlehrpersonen zur Aufrechterhaltung der Lehrberechtigung für das Unterrichten der beiden Fächer Deutsch und Mathematik auf der Stufe der 5./6. Klasse.

Der Kurs ist stufenspezifisch auf die 5./6. Klasse ausgerichtet und wird ausschliesslich mit Lehrpersonen durchgeführt, welche im aktuellen oder nächsten Schuljahr in einer 5. und/oder 6. Klasse der Primarstufe Deutsch und/oder Mathematik unterrichten.

Anmeldungen von Lehrpersonen, welche auf anderen Stufen oder andere Fächer in einer 5./6. Klasse unterrichten, können erst später berücksichtigt werden.

Eigene grundlegende Anwendungskompetenzen im Bereich der Textverarbeitung, Tabellenkalkulation und Präsentation mit digitalen Medien werden vorausgesetzt bzw. können in entsprechenden freiwilligen Kursen (Rubrik 44) vorgängig erworben werden.

## ZIELGRUPPE

Lehrpersonen 5./6. Primar

033 Mathematik

031 Deutsch

## Lehrplan 21 – Deutsch: Medienbildung, Textverarbeitung, Präsentationstechniken UND Lehrplan 21 – Mathematik Tabellenkalkulation (Kombikurs)

20.031.05.02

Schuljahr: 20/21

<b>Kursdaten:</b>	Montag 12.07.2021 08:30 - 16:00 Dienstag 13.07.2021 08:30 - 16:00 Mittwoch 14.07.2021 08:30 - 16:00 Donnerstag 15.07.2021 08:30 - 16:00
<b>Zielgruppe:</b>	Lehrpersonen 5./6. Primar
<b>Leitung:</b>	Iwan Schrackmann, Dozent PHSZ Morena Borelli, Leiterin Fachstelle facile, Dozentin PHSZ
<b>Kursdauer:</b>	24 Std.
<b>Kursplätze:</b>	14 - 24
<b>Kursort:</b>	Innerschwyz

### AUSSCHREIBUNGSTEXT

#### ZIELE

Die Kursteilnehmenden können in einer 5./6. Klasse den Teil «Medienbildung» des Lehrplans «Medien und Informatik» unterrichten und die Anwendungskompetenzen in den beiden Fächern Deutsch und Mathematik vermitteln.

#### INHALTE

- Ziele und Inhalte der Medienbildung des Lehrplans «Medien und Informatik»
- Kantonale Rahmenbedingungen (u.a. Zeitgefässe, Beurteilung, Schnittstellen beim Aufbau von Anwendungskompetenzen)
- Planungshilfen (Jahresplanungsvorschlag) gemäss der Wegleitung «Medien und Informatik» für Lehrpersonen der 5./6. Klasse
- Konkrete Unterrichtsszenarien und Umsetzungsideen
- Didaktische Hinweise zum Aufbau von Anwendungskompetenzen
- Vorstellung und Besprechung der empfohlenen Lehrmittel und Unterrichtshilfen, Hinweise auf Bezüge zu vorhandenen Lehrmitteln

#### ARBEITSWEISE

Inputs sowie das «Durchspielen» und Besprechen von konkreten Unterrichtsszenarien wechseln sich ab.

### INFRASTRUKTUR

12 Notebooks

### HINWEIS FÜR DIE EINLADUNG

Nehmen Sie bitte folgende Materialien mit:

- Ihr persönliches Notebook mit installiertem Microsoft Office (mit Word, Excel, Powerpoint) oder vergleichbaren Programmen.

- Die Sprachstarken (5./6. Klasse), inkl. Arbeitsheft
- Schweizer Zahlenbuch (5./6. Klasse) inkl. Arbeitsheft
- Kopfhörer
- Bei Bedarf: USB-Stick

Beachten Sie bitte, dass wir im Rahmen des Kurses keinen ICT-Support an Ihrem persönlichen Gerät leisten können und keine Softwareprogramme auf Ihrem Gerät installieren werden.

Hinweis: Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass bei obligatorischen Lehrplankursen Absenzen von Kursteilen nur in triftigen Gründen geltend gemacht werden können (z.B. bei Krankheit, Unfall, Todesfall in der Familie). Im Zweifelsfall nehmen die Kursleitungen mit der W+D Kontakt auf.

## HINWEISE BOOKLET

Obligatorischer Kurs für Primarlehrpersonen zur Aufrechterhaltung der Lehrberechtigung für das Unterrichten der beiden Fächer Deutsch und Mathematik auf der Stufe der 5./6. Klasse.

Der Kurs ist stufenspezifisch auf die 5./6. Klasse ausgerichtet und wird ausschliesslich mit Lehrpersonen durchgeführt, welche im aktuellen oder nächsten Schuljahr in einer 5. und/oder 6. Klasse der Primarstufe Deutsch und/oder Mathematik unterrichten.

Anmeldungen von Lehrpersonen, welche auf anderen Stufen oder andere Fächer in einer 5./6. Klasse unterrichten, können erst später berücksichtigt werden.

Eigene grundlegende Anwendungskompetenzen im Bereich der Textverarbeitung, Tabellenkalkulation und Präsentation mit digitalen Medien werden vorausgesetzt bzw. können in entsprechenden freiwilligen Kursen (Rubrik 44) vorgängig erworben werden.

## ZIELGRUPPE

Lehrpersonen 5./6. Primar

## 031 Deutsch

### Lehrplan 21 – Vertiefungsmodul Deutsch – Sek I

20.031.06.01

Schuljahr: 20/21

<b>Kursdaten:</b>	Dienstag 08.09.2020 18:30 - 21:30 Dienstag 01.12.2020 18:30 - 21:30
<b>Zielgruppe:</b>	Lehrpersonen Sek I
<b>Leitung:</b>	Christian Dischl, Dozent PHLU, Fachberater Deutsch Sek I, Sekundarlehrperson Gisela Koller Ullmann, Sekundarlehrerin und Dozentin PHLU
<b>Kursdauer:</b>	6 Std.
<b>Kursplätze:</b>	14 - 20
<b>Kursort:</b>	Innerschwyz

#### AUSSCHREIBUNGSTEXT

##### ZIELE

In den bisherigen Deutschkursen zum LP21 wurden die Handlungskompetenzen und Medien thematisiert. Dieser Kurs setzt sich mit den beiden Gegenstandsbereichen des LP21 im Fach Deutsch auseinander.

##### INHALTE

Gisela Koller wird am ersten Kursabend den Aufbau und die neuen Inhalte des Kompetenzbereichs "Sprache (n) im Fokus" beleuchten. Es werden Möglichkeiten aufgezeigt, wie Schüler/-innen angeleitet werden können, Sprache zu erforschen und zu entwickeln, Sprachen zu vergleichen sowie den Gebrauch und die Wirkung von Sprache und Sprachstrukturen in Wörtern und Sätzen zu untersuchen. Die Lehrpersonen lernen, wie sie Grammatik und Rechtschreibung angehen können.

Am zweiten Abend wird Christian Dischl an Beispielen aufzeigen, wie Literatur thematisiert werden kann, mit den Lehrpersonen zusammen einen Austausch von bewährten Vorgehensweisen organisieren und diese mit dem LP21 abgleichen.

##### ARBEITSWEISE

Die Lehrpersonen sollen die neuesten didaktischen Erkenntnisse kennen lernen und im Austausch miteinander erfahren, welche Vorgehensweisen im Unterricht erfolgsversprechend sind.

#### INFRASTRUKTUR

Hr. Dischl möchte im Klassenzimmer (MPS Schwyz vor, Schulhaus Rubiswil, Haus C, Zimmer C 2.10)  
Fr. Koller an der PHSZ

#### ZIELGRUPPE

Lehrpersonen Sek I

## 031 Deutsch

### Lehrplan 21 – Textverarbeitung, Präsentation und Internetrecherche im Deutschunterricht – Sek I

20.031.07.01

Schuljahr: 20/21

**Kursdaten:** Mittwoch 26.08.2020 14:00 - 17:00  
Mittwoch 09.09.2020 14:00 - 17:00  
Mittwoch 21.10.2020 14:00 - 17:00  
Mittwoch 04.11.2020 14:00 - 17:00

**Zielgruppe:** Lehrpersonen Sek I

**Leitung:** Christine Gander, Sekundarlehrerin  
Judith Biedermann, Sekundarlehrerin  
Karin Werder, Sekundarlehrerin

**Kursdauer:** 12 Std.

**Kursplätze:** 14 - 24

**Kursort:** Innerschwyz

#### AUSSCHREIBUNGSTEXT

##### ZIELE

Die Teilnehmenden

- wissen, welche Anwendungskompetenzen gemäss Lehrplan 21 (Medien und Informatik) im Deutschunterricht aufzubauen sind.
- kennen konkrete Möglichkeiten, wie sie Anwendungskompetenzen im Bereich der Textverarbeitung, Präsentationstechniken und Internetrecherche ihren Schülerinnen und Schülern im Deutschunterricht vermitteln können.
- können konkrete ICT-Projekte methodisch-didaktisch sinnvoll aufbereiten, um Anwendungskompetenzen im Deutschunterricht zu nutzen und zu fördern.
- kennen Merkmale, wie sie den Unterricht kompetenzorientiert gestalten.

##### INHALTE

- Kennenlernen von kombinierten ICT-Projekten (Word - PowerPoint - Internetrecherche), die den Deutschunterricht bereichern und informatische Kompetenzen fördern.
- Auseinandersetzung mit fachdidaktischen Fragen bezüglich Anwendungskompetenzen.

##### ARBEITSWEISE

Auseinandersetzung mit konkreten Projekten im Bereich Textverarbeitung, Präsentationstechniken und Internetrecherche, exemplarische Vertiefung und Vorbereitung möglicher Projekte

#### INFRASTRUKTUR

Seminarraum, Beamer, Whiteboard, WLAN, 12 Laptops, 2 Steckdosenleisten

#### HINWEIS FÜR DIE EINLADUNG

Mitnehmen: Notebook oder Tablet

## HINWEISE BOOKLET

Der obligatorische Kurs richtet sich an Fachlehrpersonen Deutsch Sek I. Eigene grundlegende Anwendungskompetenzen im Bereich der Textverarbeitung und Präsentationstechniken werden vorausgesetzt bzw. können in entsprechenden freiwilligen Kursen (Rubrik 44) vorgängig erworben werden.

## ZIELGRUPPE

Lehrpersonen Sek I

## 031 Deutsch

### Differenzierte Aufgabenstellungen gemäss Lernphasen und Lehrplan 21 – Deutsch – Zyklus 1

20.031.08.01

Schuljahr: 20/21

**Kursdaten:** Samstag 05.09.2020 09:00 - 16:00

**Zielgruppe:** Lehrpersonen 1./2. Primar  
Lehrpersonen Kindergarten

**Leitung:** Lukas Bannwart, Dozent PHSZ

**Kursdauer:** 6 Std.

**Kursplätze:** 14 - 24

**Kursort:** Ausserschwyz

#### AUSSCHREIBUNGSTEXT

##### ZIELE

Die Teilnehmenden

- wissen, wie sie Aufgabenstellungen im kompetenzorientierten Deutschunterricht gemäss Lehrplan 21 in ihrem Unterricht einsetzen können.
- können differenzierte Aufgabenstellungen zu Kompetenzstufen des Lehrplans 21 entwickeln.
- sind in der Lage, geeignete Aufgabenstellungen für die verschiedenen Lernphasen im Deutschunterricht auszuwählen/zu erstellen.

##### INHALTE

- Auseinandersetzung mit kompetenzorientierten Aufgabenstellungen gemäss Lehrplan 21
- Erstellen/Finden von Aufgaben-/Fragestellungen für verschiedene Lernphasen auf der Grundlage von Kompetenzstufen des Lehrplans 21
- Kennenlernen und Erstellen von verschiedenen kompetenzorientierten Aufgabenstellungen gemäss Lehrplan 21

##### ARBEITSWEISE

- Austausch und exemplarische Vertiefung
- Inputs mit Übungsphasen
- Reflexion über die eigene Übungspraxis

#### ZIELGRUPPE

Lehrpersonen Kindergarten  
Lehrpersonen 1./2. Primar



## 031 Deutsch

### Differenzierte Aufgabenstellungen gemäss Lernphasen und Lehrplan 21 Deutsch – Zyklus 2

20.031.09.01

Schuljahr: 20/21

**Kursdaten:** Samstag 19.09.2020 09:00 - 16:00  
**Zielgruppe:** Lehrpersonen 3.-6. Primar  
**Leitung:** Lukas Bannwart, Dozent PHSZ  
**Kursdauer:** 6 Std.  
**Kursplätze:** 14 - 24  
**Kursort:** Ausserschwyz

#### AUSSCHREIBUNGSTEXT

##### ZIELE

Die Teilnehmenden

- wissen, wie sie Aufgabenstellungen im kompetenzorientierten Deutschunterricht gemäss Lehrplan 21 in ihrem Unterricht einsetzen können
- können differenzierte Aufgabenstellungen zu Kompetenzstufen des Lehrplans 21 entwickeln
- sind in der Lage, geeignete Aufgabenstellungen für die verschiedenen Lernphasen im Deutschunterricht auszuwählen/zu erstellen.

##### INHALTE

- Auseinandersetzung mit kompetenzorientierten Aufgabenstellungen gemäss Lehrplan 21.
- Erstellen/Finden von Aufgaben-/Fragestellungen für verschiedene Lernphasen auf der Grundlage von Kompetenzstufen des Lehrplans 21.
- Kennenlernen und Erstellen von verschiedenen kompetenzorientierten Aufgabenstellungen gemäss Lehrplan 21.

##### ARBEITSWEISE

- Austausch und exemplarische Vertiefung
- Inputs mit Übungsphasen
- Reflexion über die eigene Übungspraxis

#### ZIELGRUPPE

Lehrpersonen 3.-6. Primar

## 031 Deutsch

### Differenzierte Aufgabenstellungen gemäss Lernphasen und Lehrplan 21 – Deutsch – Zyklus 3

20.031.10.01

Schuljahr: 20/21

**Kursdaten:** Samstag 27.02.2021 09:00 - 16:00

**Zielgruppe:** Lehrpersonen Sek I

**Leitung:** Lukas Bannwart, Dozent PHSZ

**Kursdauer:** 6 Std.

**Kursplätze:** 14 - 24

**Kursort:** Ausserschwyz

#### AUSSCHREIBUNGSTEXT

##### ZIELE

Die Teilnehmenden

- wissen, wie sie Aufgabenstellungen im kompetenzorientierten Deutschunterricht gemäss Lehrplan 21 in ihrem Unterricht einsetzen können.
- können differenzierte Aufgabenstellungen zu Kompetenzstufen des Lehrplans 21 entwickeln.
- sind in der Lage, geeignete Aufgabenstellungen für die verschiedenen Lernphasen im Deutschunterricht auszuwählen/zu erstellen.

##### INHALTE

- Auseinandersetzung mit kompetenzorientierten Aufgabenstellungen gemäss Lehrplan 21
- Erstellen/Finden von Aufgaben-/Fragestellungen für verschiedene Lernphasen auf der Grundlage von Kompetenzstufen des Lehrplans 21
- Kennenlernen und Erstellen von verschiedenen kompetenzorientierten Aufgabenstellungen gemäss Lehrplan 21

##### ARBEITSWEISE

- Austausch und exemplarische Vertiefung
- Inputs mit Übungsphasen
- Reflexion über die eigene Übungspraxis

#### ZIELGRUPPE

Lehrpersonen Sek I

031 Deutsch

## Einführung Tastaturschreiben

20.031.11.01

Schuljahr: 20/21

**Kursdaten:** Samstag 06.02.2021 09:00 - 12:00  
**Zielgruppe:** Lehrpersonen 4.-6. Primar  
**Leitung:** Thomas Schroffenegger, Msc Medienpädagogik, Entwickler typewriter  
**Kursdauer:** 3 Std.  
**Kursplätze:** 14 - 24  
**Kursort:** Innerschwyz

### AUSSCHREIBUNGSTEXT

#### ZIELE

Das Tastaturschreiben wird in den Kantonen Schwyz und Uri ab der 4. Klasse der Primarschule vermittelt. In diesem Einführungskurs lernen Sie das vom Kanton zur Verfügung gestellte Lernprogramm typewriter.ch kennen und richten es für die Nutzung mit Ihrer Klasse ein. Sie erhalten Hinweise und Tipps, wie Sie Ihren Schülerinnen und Schülern das Tastaturschreiben am besten organisatorisch, methodisch-didaktisch und ergonomisch vermitteln können und wie Sie die Fertigkeiten beurteilen und bewerten können (inkl. Zeugniseintrag).

#### INHALTE

Einführung in die Vermittlung des Tastaturschreibens

#### ARBEITSWEISE

Dem Input zur Methode und Organisation des Tastaturschreibens folgt das Kennenlernen und Einrichten des Programms typewriter.ch in Workshops mit programmfernahen Lehrpersonen.

### INFRASTRUKTUR

Seminarraum, Beamer, Internetzugang via WLAN (mit vorhandenen Gast-Logins bzw. passwortfreier Zugang oder Anmeldesystem); Bandbreite sollte so gross sein, dass 25 Notebooks zeitgleich online im Web arbeiten können, also mind. 20 Mbit/s

### HINWEIS FÜR DIE EINLADUNG

Mitnehmen: eigenes Notebook

Lehrpersonen einer 4. Klasse: Liste der Schülerinnen und Schüler der künftigen 4. Klasse (für das Schuljahr 2020/21), wenn möglich inkl. Mailadressen der Schülerinnen und Schüler.

Kontaktieren Sie zusätzlich den ICT-Verantwortlichen Ihrer Schule und klären Sie ab, ob die Schülerinnen und Schüler bereits über ein Login (= Benutzername und Passwort) verfügen (z. B. für den Zugriff auf ein Rechenzentrum, Antolin usw.) und, ob die Schülerinnen und Schüler dasselbe Login für den Zugriff auf das Lernprogramm typewriter.ch verwenden sollen. Falls dies der Fall ist, nehmen Sie diese Benutzernamen und - falls vorhanden - die dazugehörigen Passwörter ebenfalls mit an den Kurs, um die Konten für Ihre künftigen 4. Klässlerinnen und Klässler einrichten zu können.

Lehrpersonen einer 5./6. Klasse: Sie werden die Klasse von der 4. Klasselehrperson übernehmen und müssen darum keine neue Klasse im Programm erstellen.

### HINWEISE BOOKLET

Für Schwyzer Lehrpersonen obligatorisch

## ZIELGRUPPE

Lehrpersonen 4.-6. Primar

## 031 Deutsch

### Basisschrift Einführung und Schriftentwicklung – zu einer persönlichen Handschrift

20.031.12.01

Schuljahr: 20/21

- Kursdaten:** Samstag 29.05.2021 09:00 - 12:00  
Samstag 19.06.2021 09:00 - 12:00
- Zielgruppe:** Lehrpersonen 5./6. Primar
- Leitung:** Susanne Bächler, Psychomotoriktherapeutin, Kindergartenlehrperson  
Michaela Kälin-Fässler, Dozentin PHSZ, Psychomotoriktherapeutin, Primarlehrerin
- Kursdauer:** 6 Std.
- Kursplätze:** 14 - 24
- Kursort:** Innerschwyz

#### AUSSCHREIBUNGSTEXT

##### ZIELE

Die Kursteilnehmenden können die unverbundene und teilweise verbundene Basisschrift im Unterricht adäquat und sinngemäss einsetzen. Zudem erlangen Sie schriftdidaktisches Wissen wie die Kinder der 5./ 6. Klasse eine persönliche Handschrift entwickeln können, welche leserlich und geläufig ist.

##### INHALTE

Der Einführungskurs (1. Kurshalbtag) vermittelt Grundlagenkenntnisse zur Basisschrift. Ein erstes Kennenlernen und Ausprobieren der neuen Schrift steht dabei im Zentrum. Auch werden kulturhistorische Aspekte der Schrift aufgezeigt und mit der Basisschrift in Verbindung gebracht.

Im zweiten Kurshalbtag (Schriftenentwicklung) wird aufgezeigt wie die Kinder in der 5./6. Klasse von der teilweise verbundenen Basisschrift zu einer eigenen persönlichen Handschrift kommen können, welche leserlich und geläufig ist. Die Freude am Schreiben soll dabei im Vordergrund stehen.

##### ARBEITSWEISE

- Theoretische Inputs
- Schreibwerkstatt, um die unverbundene und teilverbundene Basisschrift zu üben
- Ausprobieren von vielen Übungen und Schreibspielen, welche direkt mit der Klasse umgesetzt werden können.

#### INFRASTRUKTUR

2 Seminarräume, einer davon mit Beamer, Flipchart, Whiteboard oder Wandtafel

#### HINWEIS FÜR DIE EINLADUNG

Mitnehmen (falls vorhanden): Lehrmittel Unterwegs zur persönlichen Handschrift (Lernprozesse gestalten mit der Luzerner Basisschrift, Lehrmittelverlag Kanton Luzern, ISBN 978-3-271-04327-3). Es wird vor allem im Modul Schriftentwicklung mit dem Lehrmittel gearbeitet.  
Die Kursleitung zieht vor Ort Materialkosten von CHF 5.00 ein.

#### HINWEISE BOOKLET

Nur für im Schuljahr 2021/22 unterrichtende Lehrpersonen der 5./6. Primar, für Lehrpersonen des Kantons

Schwyz obligatorisch.

## ZIELGRUPPE

Lehrpersonen 5./6. Primar

## 031 Deutsch

### «Von Schnabelwetzern und Ohrenspitzern» – Sprachspiele und Storytelling machen Schule

20.031.13.01

Schuljahr: 20/21

<b>Kursdaten:</b>	Samstag 28.11.2020 09:00 - 16:00
<b>Zielgruppe:</b>	Lehrpersonen Primar
<b>Leitung:</b>	Silvie Spiess, Dozentin/Lehrerin/Autorin PHSG
<b>Kursdauer:</b>	6 Std.
<b>Kursplätze:</b>	10 - 14
<b>Kursort:</b>	Innerschwyz

#### AUSSCHREIBUNGSTEXT

Mit kreativen Impulsen und inspirierenden Aufgabenstellungen fördern wir bei den Lernenden die Freude am Gestalten mit Sprache und Medien.

Im ersten Teil spielen wir mit Wörtern, Sätzen und Texten, denken uns Geschichten aus und erweitern dabei unsere sprachliche Ausdrucksfähigkeit und unser Sprachbewusstsein.

Im zweiten Teil gestalten wir mit digitalen Medien mit Bild und Ton Geräusch-Rätsel, sprechende (Bilder-) Bücher und kleine Hörspiele.

#### ZIELE

Die Teilnehmenden

- haben Freude am kreativen und spielerischen Einsatz von Sprache, Wörtern und Geschichten.
- kennen stufenspezifische Wort- und Sprachspiele.
- wissen, wie audiovisuelle Medien zur Förderung der Sprachkompetenz eingesetzt werden.
- verfügen über eine grosse Auswahl an praktischen Unterrichtsideen für ihren Unterricht.
- gewinnen Sicherheit und Selbstvertrauen im Umgang mit (digitalen) Medien, Bild und Ton.

#### INHALTE

- Methoden zur Entwicklung von Wortschatz und Satzbildung
- Methoden zur Förderung der Sprach- und Medienkompetenz
- Abwechslungsreiche Hör- und Sprechanlässe
- Aktives Experimentieren und Ausprobieren mit Text, Bild und Ton
- Umfangreiches Ideenset und praxiserprobte Unterrichtsbeispiele

#### ARBEITSWEISE

- Kurze Inputs mit anschaulichen Beispielen
- Viel Zeit zum selber aktiv Ausprobieren
- Tipps und Tricks aus der Praxis
- Einzel-, Partner-, Gruppenarbeit
- Erfahrungsaustausch und Reflexion

#### INFRASTRUKTUR

Schulzimmer und einen möglichst nahe gelegenen zweiten (Gruppen-)Raum, einen USB-C bzw. HDMI-Adapter für den Beamer und zwei Flipcharts mit farbigen Stiften.

## HINWEIS FÜR DIE EINLADUNG

Mitnehmen: Papier, Schere, Schreibmaterial, Computer, Tablet, Smartphone, Headset (Kopfhörer mit integriertem Mikrofon)

## ZIELGRUPPE

Lehrpersonen Primar



031 Deutsch

## Sprach-, Sprech- und Schreibspiele

20.031.14.01

Schuljahr: 20/21

**Kursdaten:** Samstag 19.09.2020 09:00 - 16:30  
**Zielgruppe:** Lehrpersonen 5./6. Primar  
Lehrpersonen Sek I  
**Leitung:** Mario Bokstaller, Oberstrufenlehrer  
**Kursdauer:** 6 Std.  
**Kursplätze:** 14 - 16  
**Kursort:** Innerschwyz

### AUSSCHREIBUNGSTEXT

#### ZIELE

Spielen und Lernen gehen Hand in Hand. Spielen ist mit Lern- und Denkprozessen eng verknüpft. Viele Spielformen bieten Möglichkeiten zu emotionalem Lernen. Die Freude und Lust am Sprachunterricht soll geweckt werden.

#### INHALTE

Der Kurs zeigt eine Vielfalt von Ideen und Anregungen für einen abwechslungsreichen und motivierenden Sprachunterricht auf. Die umfangreichen Kursunterlagen sind praxiserprobt, werden in digitaler Form abgegeben und können somit direkt im Unterricht eingesetzt werden.

#### ARBEITSWEISE

Input, Einzel- und Gruppenarbeit

### INFRASTRUKTUR

Schulungsraum (Klassenzimmer, PC / Beamer)

### ZIELGRUPPE

Lehrpersonen 5./6.  
Lehrpersonen Sek I

031 Deutsch

## Alltagsintegrierte Sprachförderung durch das Spiel – Wie geht das?

20.031.15.01

Schuljahr: 20/21

**Kursdaten:** Mittwoch 20.01.2021 09:00 - 16:00  
**Zielgruppe:** Lehrpersonen Kindergarten  
**Leitung:** Eva Graf Casserini,  
**Kursdauer:** 7 Std.  
**Kursplätze:** 14 - 24  
**Kursort:** Kanton Zug

### AUSSCHREIBUNGSTEXT

#### ZIELE

Die Teilnehmenden

- erhalten Hintergrundwissen zur kindlichen Spielentwicklung sowie zum Spracherwerb. - kennen den Zusammenhang zwischen Spielentwicklung und Spracherwerb.
- wissen wie das Spiel für die alltagsintegrierte Sprachförderung genutzt werden kann.

#### INHALTE

Das freie Spiel ist für den Spracherwerb zentral. Im Kurs lernen Sie die Meilensteine der Spielentwicklung und den Zusammenhang zwischen Sprach- und Spielentwicklung kennen. Sie wissen um verschiedene Spielformen und wie diese für die alltagsintegrierte Sprachförderung genutzt werden können.

#### ARBEITSWEISE

Referat, Beobachtungsaufgaben, Partner- und Gruppenarbeiten

#### ZIELGRUPPEN

Lehrpersonen Kindergarten

### INFRASTRUKTUR

Beamer, Flipchart, Moderationskoffer

## 031 Deutsch

### Deutsch als Zweitsprache – spielend erlernen

20.031.16.01

Schuljahr: 20/21

- Kursdaten:** Samstag 21.11.2020 09:00 - 12:00  
**Zielgruppe:** Lehrpersonen Deutsch als Zweitsprache  
Lehrpersonen Kindergarten  
**Leitung:** Martina Arpagaus, DaZ- und Kindergartenlehrperson  
**Kursdauer:** 3 Std.  
**Kursplätze:** 14 - 24  
**Kursort:** Kanton Zug

#### AUSSCHREIBUNGSTEXT

##### INHALTE

Gemäss Lehrplan 21 ist im Zyklus 1 eine gezielte Förderung von Deutsch als Zweitsprache eingebettet in Alltagssituationen besonders wichtig.

Im Kurs werden konkrete Tipps, Spiele und Vorschläge, wie einzelne Kompetenzen gefördert werden können aufgezeigt, ausgetauscht sowie im Lehrplan 21 verortet, z. B. phonologische Bewusstheit mit Bewegungsspielen, monologisches Sprechen mithilfe von Scaffolds oder dialogisches Sprechen und Verstehen mit dem "Gspröchlitisch". Im weiteren wird das Thema des Umgangs mit Mundart und Hochdeutsch im Kindergarten beleuchtet und diskutiert.

##### ZIELGRUPPEN

Lehrpersonen für Deutsch als Zweitsprache  
Lehrpersonen Kindergarten

## 031 Deutsch

### DaZ-Lernende wirksam fördern – Was braucht es dazu?

20.031.17.01

Schuljahr: 20/21

**Kursdaten:** Samstag 27.03.2021 08:30 - 16:00  
**Zielgruppe:** Lehrpersonen 1./2. Primar  
Lehrpersonen Kindergarten  
**Leitung:** Anna Germann, Dozentin PHZH  
**Kursdauer:** 6.5 Std.  
**Kursplätze:** 14 - 24  
**Kursort:** Ausserschwyz

#### AUSSCHREIBUNGSTEXT

##### ZIELE

Die Teilnehmenden

- erwerben zentrale Grundlagen zum Zweitspracherwerb.
- erkennen die Bedeutung der Werkzeuge Phonetik, Wortschatz, Grammatik, Pragmatik.
- kennen die Bedeutung alltagssprachlicher und bildungssprachlicher Fähigkeiten.
- erhalten einige methodisch-didaktische Impulse für deren Aufbau im Unterricht.

##### INHALTE

Was bedeutet es, Deutsch als Zweitsprache zu lernen? Welche Bereiche bedürfen einer spezifischen Förderung? Wie kann ich DaZ-Lernende angemessen unterstützen?

Der Kurs vermittelt in einem ersten Teil zentrale Grundlagen zum Zweitspracherwerb sowie seinen Stolpersteinen. Diese werden mit konkreten Praxisbeispielen veranschaulicht. Der zweite Teil ist für die praxisorientierte Anwendung, den Austausch und die Ansicht von DaZ-Materialien vorgesehen.

##### ARBEITSWEISE

Inputs mit Übungen und Diskussionen, Unterrichtsvorschläge, Anwendungen in Gruppen

#### INFRASTRUKTUR

Schulzimmer, Beamer, Whiteboard, WLAN, Visualizer

#### HINWEISE BOOKLET

#### ZIELGRUPPE

Lehrpersonen Kindergarten  
Lehrpersonen 1./2. Primar

## 031 Deutsch

### Kinder ohne Deutschkenntnisse

20.031.18.01

Schuljahr: 20/21

**Kursdaten:** Samstag 06.02.2021 09:00 - 16:00  
**Zielgruppe:** Lehrpersonen 3.-6. Primar  
**Leitung:** Lukas Bannwart, Dozent PHSZ  
**Kursdauer:** 6 Std.  
**Kursplätze:** 14 - 24  
**Kursort:** Innerschwyz

#### AUSSCHREIBUNGSTEXT

##### ZIELE

Möglichkeiten kennen, wie Jugendliche ohne Deutschkenntnisse an den Regelunterricht mit dem Lehrmittel "Die Sprachstarken" herangeführt werden können.

##### INHALTE

Unterrichtsmaterial des Lehrmittels "Die Sprachstarken" werden praxisnah besprochen.

##### ARBEITSWEISE

Gemäss der im Kurs formulierten Erwartungen wird das Tagesprogramm vor Ort erstellt. Im Vordergrund steht der Erfahrungsaustausch der Kursteilnehmerinnen und Teilnehmer anhand mitgebrachten Unterrichtsmaterials, unterbrochen durch kurze theoretische Impulse des Kursleiters.

#### INFRASTRUKTUR

Schulzimmer, Beamer, WLAN

#### ZIELGRUPPE

Lehrpersonen 3.-6. Primar

## 031 Deutsch

### Jugendliche ohne Deutschkenntnisse

20.031.19.01

Schuljahr: 20/21

**Kursdaten:** Mittwoch 26.08.2020 14:00 - 17:00  
Mittwoch 02.09.2020 14:00 - 17:00

**Zielgruppe:** Lehrpersonen Sek I

**Leitung:** Bruno Rütsche, Dozent PHLU

**Kursdauer:** 6 Std.

**Kursplätze:** 14 - 24

**Kursort:** Innerschwyz

#### AUSSCHREIBUNGSTEXT

Jugendliche mit einer anderen Erstsprache als Deutsch, die auf der Sekundarstufe neu in eine Schule kommen, stellen die Lehrpersonen vor ganz besondere Herausforderungen.

#### ZIELE

- Die Teilnehmenden setzen sich mit den Hintergründen von Quereinsteigenden auf der Sek I auseinander und sind fähig, daraus mögliche Fördermassnahmen abzuleiten.
- Die Teilnehmenden erwerben Grundlagen- und methodisch-didaktische Kenntnisse zum Aufbau von Wortschatz und Wortschatzarbeit.

#### INHALTE

- Migrationsgründe und ihre Bedeutung für die Schule
- Grundwortschatz, Aufbauwortschatz, Fachwortschatz
- Welche Wörter sollen DaZ-Quereinsteigende lernen? Wie kann ich als Lehrperson die verschiedenen Phasen des Wortschatzerwerbs unterstützen?

#### ARBEITSWEISE

Inputs, Austausch, Reflexion

#### HINWEISE BOOKLET

Der Kurs ist für Lehrpersonen der Sek I ohne DaZIK-Ausbildung gedacht.

#### ZIELGRUPPEN SEKII / SL

Lehrpersonen Sek I

031 Deutsch

## Kinder schreiben gute Texte (im Zusammenhang mit den Sprachstarken)

20.031.20.01

Schuljahr: 20/21

**Kursdaten:** Samstag 26.09.2020 09:00 - 16:00  
**Zielgruppe:** Lehrpersonen 1./2. Primar  
Lehrpersonen 3./4. Primar  
**Leitung:** Lukas Bannwart, Dozent PHSZ  
**Kursdauer:** 6 Std.  
**Kursplätze:** 14 - 24  
**Kursort:** Ausserschwyz

### AUSSCHREIBUNGSTEXT

#### ZIELE

Kinder schreiben gute Texte, ausgehend von Schreibsettings im Lehrmittel Die Sprachstarken.

#### INHALTE

Die Teilnehmenden wissen,  
- was gute Texte auf der Zielstufe sind.  
- warum die Kinder gute Texte schreiben.  
- wie die Kinder zum Schreiben guter Texte angeleitet werden können.

#### ARBEITSWEISE

Inputs, Diskussionsrunden

### INFRASTRUKTUR

Seminarraum, Beamer, WLAN

### KURSDATEN PROGRAMM

### ZIELGRUPPE

Lehrpersonen 1.-4. Primar

## 031 Deutsch

### Jugendliche schreiben gute Texte (im Zusammenhang mit den Sprachstarken)

20.031.21.01

Schuljahr: 20/21

**Kursdaten:** Samstag 17.10.2020 09:00 - 16:00  
**Zielgruppe:** Lehrpersonen 5./6. Primar  
Lehrpersonen Sek I  
**Leitung:** Lukas Bannwart, Dozent PHSZ  
**Kursdauer:** 6 Std.  
**Kursplätze:** 14 - 24  
**Kursort:** Innerschwyz

#### AUSSCHREIBUNGSTEXT

##### ZIELE

Jugendliche schreiben gute Texte, ausgehend von Schreibsettings im Lehrmittel Die Sprachstarken.

##### INHALTE

Die Teilnehmenden wissen,  
- was gute Texte auf der Zielstufe sind.  
- warum die Jugendlichen gute Texte schreiben.  
- wie wir die Jugendlichen zum Schreiben guter Texte anleiten können.

##### ARBEITSWEISE

Inputs, Diskussionsrunden

#### KURSDATEN PROGRAMM

#### ZIELGRUPPE

Lehrpersonen 5./6. Primar  
Lehrpersonen Sek I



## 031 Deutsch

### Bilderbücher gezielt zur Sprachförderung in der Erst- und Zweitsprache Deutsch nutzen

20.031.22.01

Schuljahr: 20/21

- Kursdaten:** Mittwoch 20.01.2021 14:00 - 18:00  
**Zielgruppe:** Lehrpersonen 1./2. Primar  
Lehrpersonen Deutsch als Zweitsprache  
Lehrpersonen Kindergarten  
**Leitung:** Fabiola Curschellas Widmer, Dozentin W&B PHZG  
**Kursdauer:** 4 Std.  
**Kursplätze:** 14 - 24  
**Kursort:** Kanton Zug

#### AUSSCHREIBUNGSTEXT

##### INHALTE

Bilderbücher sind ein häufig und vielfältig eingesetztes Medium im Unterricht. Sie bieten ausgezeichnete Lerngelegenheiten für die Sprachförderung von Kindern mit Erst- und Zweitsprache Deutsch im Zyklus 1. Worauf gilt es bei der Wahl der Bilderbücher zu achten? Welche Bilderbücher eignen sich besonders für die Zweitsprachförderung?

In diesem Kurs wird beispielhaft gezeigt, welche Aspekte von Bildern und Texten in Bilderbüchern bei der Wahl beachtenswert sind und wie sie gezielt zur Sprachförderung (nicht nur) in der Zweitsprache Deutsch genutzt werden können. Dabei werden geeignete Bilderbücher vorgestellt und eigene mitgebrachte Bilderbücher analysiert sowie Unterrichtsimpulse dazu entwickelt.

##### ARBEITSWEISE

Kurzinputs mit exemplarischen Unterrichtsumsetzungen, Erfahrungsaustausch und individuelle Arbeit an den mitgebrachten Bilderbüchern

##### ZIELGRUPPEN

Lehrpersonen Kindergarten  
Lehrpersonen 1./2. Primar  
Lehrpersonen für Deutsch als Zweitsprache

031 Deutsch

## Literatur im Fokus – auch in Kindergarten und Unterstufe

20.031.23.01

Schuljahr: 20/21

**Kursdaten:** Samstag 16.01.2021 09:00 - 14:00  
**Zielgruppe:** Lehrpersonen 1./2. Primar  
Lehrpersonen Kindergarten  
**Leitung:** Ursula Gloor, Dozentin PHZG, Fachschaft Deutsch/DaZ  
**Kursdauer:** 5 Std.  
**Kursplätze:** 14 - 24  
**Kursort:** Kanton Zug

### AUSSCHREIBUNGSTEXT

#### ZIELE

Die Lehrpersonen kennen die literarischen Kompetenzen aus dem Lehrplan 21 und können deren altersgemässe Förderung in ihren Unterricht einbauen.

#### INHALTE

- Mit den Schülerinnen und Schülern Literatur vielfältig erleben
- Literarische Gespräche anleiten
- Die Besonderheiten von literarischer Sprache erkennen und die Schülerinnen und Schüler dafür sensibilisieren

#### ARBEITSWEISE

Theoretische Kurzinputs, konkrete Unterrichtsbeispiele erarbeiten, Diskussionen

#### ZIELGRUPPEN

Lehrpersonen Kindergarten  
Lehrpersonen 1./2. Primar

### HINWEIS FÜR DIE EINLADUNG

Mitnehmen: Bilderbücher, Vorlesetexte, Versli und Lieder, die Sie in Ihrem Unterricht einsetzen wollen  
Bitte beachten Sie, dass an Samstagen in der Mensa kein Mittagessen bezogen werden kann. Die Snack- und Getränkeautomaten stehen jederzeit zur Verfügung (Kleingeld). Weitere Hinweise zur Verpflegung finden Sie im Kurshandbuch, das bei der Kursleitung aufliegt.

## 031 Deutsch

### Lesen gestern und heute: Leseförderung mit alten, neuen und digitalen Medien

20.031.24.01

Schuljahr: 20/21

**Kursdaten:** Mittwoch 21.10.2020 18:00 - 21:00  
Mittwoch 17.03.2021 18:00 - 21:00  
Mittwoch 19.05.2021 18:00 - 21:00

**Zielgruppe:** Lehrpersonen 3.-6. Primar

**Leitung:** Irene Zemp, Lehrerin für IF und DaZ

**Kursdauer:** 9 Std.

**Kursplätze:** 14 - 24

**Kursort:** Kanton Zug

#### AUSSCHREIBUNGSTEXT

##### ZIELE

- Sie erhalten Ideen für verschiedene Aufgabentypen zur Leseförderung.
- Sie können eigene Aufgaben für Ihren Unterricht planen, die den Anforderungen des Lehrplans 21 entsprechen.
- Sie entdecken die Bibliothek als zusätzlichen ausserschulischen Lernort und Ressource für die Leseförderung.
- Sie erhalten Anregungen für den sinnvollen Einsatz digitaler Medien im Zusammenhang mit Leseförderung.

##### INHALTE

Wir befassen uns mit konkreten Unterrichtsideen, die den Ansprüchen des Lehrplans entsprechen und mit den zeitgemässen didaktischen Ansätzen der Leseförderung übereinstimmen. Mit dem Schwerpunktthema «Lesen mit digitalen Medien» am zweiten Abend und dem Besuch in der Stadtbibliothek am dritten Abend, der einen exemplarischen Einblick in die Möglichkeiten der Leseförderung in der Bibliothek bietet, wird ein breites Angebot der Leseförderung aufgezeigt.

##### ARBEITSWEISE

Nach theoretischen Impulsen zu den Kompetenzbereichen «Lesen» und «Literatur im Fokus» werden konkrete Umsetzungsideen angeregt und Gelegenheit für den Austausch und die Entwicklung eigener Ideen im Bereich Leseförderung gegeben.

##### ZIELGRUPPEN

Lehrpersonen 3.-6. Primar

#### HINWEIS FÜR DIE EINLADUNG

Mitnehmen: persönlicher Laptop

Der dritte Kursabend am 19.05.2021 findet in der Bibliothek Zug statt.